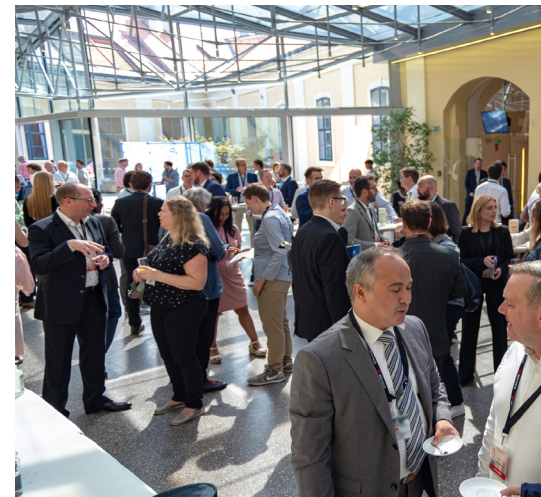


21. TREFFEN DER STRATEGISCHEN BOC PARTNER

KONFERENZPROGRAMM



21. STRATEGISCHES PARTNERTREFFEN

Die branchenführende Veranstaltung für **Prozessmanagement, Enterprise Architecture und Governance, Risk & Compliance**

Wir freuen uns, Sie bereits zum 21. Mal zum internationalen Kunden- und Partnerevent der BOC Group am **12. und 13. September** nach **Wien** ins **Schloss Schönbrunn** einladen zu dürfen. In einer Zeit, in der **ständige Veränderung** schnell zur Normalität wird, wächst die Notwendigkeit für Unternehmen, ihre digitale Denkweise und Führung **kontinuierlich zu optimieren**. Aus diesem Grund bringt das Strategische Partnertreffen, ein hochkarätiges Aufgebot an **Redner:innen** und **Vorträgen** aus der **ganzen Welt** zusammen.

Im Rahmen der zweitägigen Konferenz stellen wir gemeinsam mit unseren Kund:innen erfolgreiche **Projekte** und **Best Practice-Ansätze** im **Business Process Management, Enterprise Architecture Management** und **Governance, Risk & Compliance Management** vor und berichten über Neuigkeiten der Produkte **ADONIS, ADOIT** und **ADOGRC**. Auf Sie wartet ein attraktives Programm mit Referent:innen aus verschiedenen Branchen und Ländern. Diese Expert:innen berichten über **Erfahrungen, Perspektiven** und **Motivationen** und präsentieren ihre **Erfolgsmethoden**.

Die Vorträge laufen meist parallel, damit Sie sich das Thema herausuchen können, welches für Sie interessant ist. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit, sich in unseren **Ausstellungsbereich** zu begeben, wo Ihnen die Mitarbeiter:innen der BOC Group gerne ausgewählte **Einsatzszenarien** und **Funktionalitäten unserer Werkzeuge** näher bringen und mögliche Fragen beantworten. Durch das abwechslungsreiche Konferenzprogramm hoffen wir, auf all Ihre Bedürfnisse bestmöglich eingehen zu können.

1. Konferenztag, 12. September 2024, 12:00 - 17:30 Uhr

Einlass ab 11:30 Uhr

Das Strategische Partnertreffen beginnt mit einem kleinen Mittagessen, um auch den internationalen Gästen die Möglichkeit zu verschaffen rechtzeitig und ohne Stress anzureisen. Um 12:30 Uhr beginnt die Konferenz mit einem Programmüberblick und der Begrüßung durch den Vorstand der BOC Group. Danach wird die zweitägige Konferenz mit einem Vortrag unserer Produktmanager, mit Informationen über Anwendungsgebiete und Weiterentwicklungen im BOC Management Office, eröffnet.

Im Anschluss starten die parallel stattfindenden **Best Practice-Vorträge** und **Workshops** rund um die Themen **Business Process Management, Enterprise Architecture Management** und **Governance, Risk & Compliance Management**.

Zur gleichen Zeit haben Sie die Möglichkeit, sich in unserem **Ausstellungsbereich** mit Fachexpert:innen zu ausgewählten Schwerpunkten auszutauschen und spezielle Module, Erweiterungen und Einsatzbereiche unserer Werkzeuge kennenzulernen. Am ersten Tag stehen Ihnen insgesamt **9 Best Practice-Vorträge** und **3 Workshops** zur Auswahl (Parallelveranstaltungen).

Abendveranstaltung, 12. September 2024, Beginn um 17:30 Uhr

Wir freuen uns, Sie zu einem Abendessen in die **Orangerie** im **Schloss Schönbrunn** einladen zu dürfen. Nutzen Sie die Möglichkeit, um sich mit anderen Expert:innen zu vernetzen und tauschen Sie eigene Erfahrungen, bewältigte Herausforderungen und zukünftige Projekte mit anderen Unternehmen aus.

Highlight – Abend-Keynote, 12. September 2024, Beginn um 19:00 Uhr

o. Univ. Prof. Prof. h.c. Dr.-Ing. **Dimitris Karagiannis** entführt uns in die Welt der digitalen Technologien und künstlichen Intelligenz und beleuchtet das Thema: "**Von der Innovation zur Umsetzung: Digitalisierung und Künstliche Intelligenz.**"

2. Konferenztag, 13. September 2024, 09:00 - 15:00 Uhr

Einlass ab 08:30 Uhr

Der zweite Konferenztag startet mit einer spannenden **Podiumsdiskussion**. Das weitere Programm gestaltet sich ähnlich wie am Vortag: **12** parallel stattfindende **Best Practice-Vorträge** werden durch **4 Workshops** und unseren **Ausstellungsbereich** ergänzt.

Den Abschluss der Konferenz bildet ein kurzer zusammenfassender Vortrag der BOC Group. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen **Mittagessen** ein. Natürlich stehen Ihnen die Mitarbeiter:innen der BOC Group darüber hinaus noch sehr gerne für Gespräche zur Verfügung.

Wichtige Hinweise:

- Sprachliche Gleichbehandlung: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument stellenweise die männliche Form, die sich zugleich auf weibliche und andere Geschlechter bezieht, verwendet.
- Am Veranstaltungsort werden Fotos und Videos angefertigt und zu Dokumentationszwecken der Veranstaltung im Internet veröffentlicht.
- Die Vorträge werden entweder in deutscher oder englischer Sprache gehalten. Eine Simultanübersetzung in die jeweils andere Sprache wird (außer im Raum Sisi) angeboten.
- Die Teilnahme ist für BOC-Kunden kostenfrei.

APOTHEKERTRAKT

Schloss Schönbrunn, 1130 Wien

Donnerstag, 12. September ab 11:30 Uhr

Freitag, 13. September ab 08:30 Uhr

Der sogenannte Apothekertrakt des Schloss Schönbrunn wurde kurz nach Mitte des 18. Jahrhunderts, im Zuge des Umbaus vom Jagdschloss zu einem Residenzschloss, errichtet. Diese Erweiterungen der Schlossanlage als Sommerresidenz für Maria Theresia umfassten auch den Bau der Nebengebäude in Richtung Meidling und Hietzing, um die Versorgung des gesamten Hofstaates zu gewährleisten.

Mehrere Grundrisse Schönbrunn aus den 1760/70er Jahren zeigen den ebenerdigen Apothekertrakt bis hin zum Cedrathaus und der Orangerie, der in seiner baulichen Gestalt – abgesehen von der inneren Raumgliederung – mit

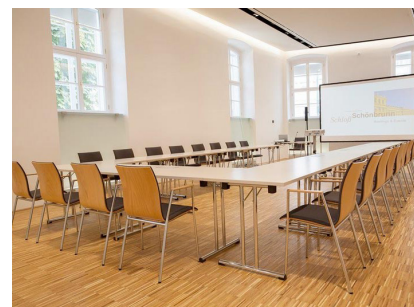
dem heutigen Bau weitgehend identisch ist.

Den Plänen des 19. Jahrhunderts zufolge waren in diesem Trakt unter anderem die Garden und die Schlosserei untergebracht, die Höfe sind als Schlosser- und Gardehof bezeichnet; im Anschluss an das Cedrathaus, das sich zum Orangeriegarten öffnet, befanden sich Stallungen, vermutlich für die berittene Garde.

Der sogenannte Gardetrakt beim Schlosseingang nordöstlich vor dem Ehrenhof wurde im Jahre 1906 zu einer modernen Unterkunft für die Garden, mit Küche und Sanitärräumen im Keller, ausgebaut. Den daraufhin freigewordenen

Trakt konnte die kaiserliche Hofverwaltung dann neben der Verpachtung für Gaststätten auch zur Unterbringung der Hofapotheke nutzen, welche zuvor im Gardetrakt lokalisiert war.

Generell sollte die Hofapotheke nicht nur die kaiserliche Familie versorgen, sondern auch für die Hofbediensteten die kostenlose Abgabe von Medikamenten gewährleisten. Der Betrieb der Apotheke in Schönbrunn wurde auch nach der Monarchie bis 1976 im namensgebenden Apothekertrakt, der den östlichen Abschluss der Meidlinger Seitengebäude bildet, aufrecht erhalten.



AGENDA

Donnerstag, 12. September

- 6 | **KEYNOTES**
Orangerie
- 7 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE I**
Maria Theresia
- 8 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE II**
Sophie / Leopold
- 9 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE III**
Maximilian
- 10 | **WORKSHOPS**
Sisi
- 11 | **ABENDVERANSTALTUNG**
Orangerie
- 11 | **HIGHLIGHT – ABEND-KEYNOTE**
Orangerie

Freitag, 13. September

- 14 | **PODIUMSDISKUSSION**
Orangerie
- 15 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE IV**
Orangerie
- 16 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE V**
Maria Theresia
- 18 | **BEST PRACTICE-VORTRÄGE VI**
Sophie / Leopold
- 19 | **WORKSHOPS**
Maximilian

KEYNOTES

Orangerie
Donnerstag, 12. September

Vorträge in deutscher Sprache mit
Simultanübersetzung in englischer Sprache



12:30 - 12:45 Uhr

Programmüberblick: Was erwartet Sie beim 21. Treffen der strategischen BOC Partner?



Robert Strobl (Senior Management Consultant), **BOC Group**

Zu Beginn der Konferenz erhalten Sie eine kurze Übersicht über den Ablauf. Zudem werden Ihnen die wichtigsten Informationen zur Veranstaltung sowie spannende Details zu den Vorträgen mitgeteilt.



12:45 - 13:15 Uhr

BOC Group 2024: Status und Strategie



Dr. Franz Bayer (Vorstand), **BOC Group**
Dr. Harald Kühn (Vorstand), **BOC Group**
Dr. Christian Lichka (Vorstand), **BOC Group**
Dr. Robert Woitsch (Vorstand), **BOC Group**

Der Vorstand gibt einen Überblick zu den Ergebnissen und Leistungen der letzten Jahre sowie einen Ausblick auf die kommenden Themen. Digitale Transformation mit innovativen Lösungen in den Bereichen des GPM, EAM und GRC stellen ein zentrales Element des fortschreitenden, globalen Erfolgs der BOC dar und bilden den Rahmen für diesen Einleitungsvortrag.



13:15 - 14:00 Uhr

Produkt-Strategien: ADONIS, ADOIT und ADOGRC



Erik Guschlbauer (ADOGRC Produktmanager), **BOC Group**
Dr. Christoph Moser (ADOIT Produktmanager), **BOC Group**
Tobias Rausch (ADONIS Produktmanager), **BOC Group**

Die Produktmanager des BOC Management Office geben einen Überblick über aktuelle Entwicklungen und die Zukunft von ADONIS, ADOIT und ADOGRC.



14:00 - 14:15 Uhr

Ausgewählte Highlights aus dem BOC Ökosystem - der BOC Marketplace



Felix Brandmayr (Marketplace & Integrations), **BOC Group**

Erhalten Sie spannende Einblicke in Angebote und Entwicklungen aus dem BOC Ökosystem - dem BOC Marketplace. Anhand von ausgewählten Services wollen wir Ihnen zeigen, wie Sie Ihr ADONIS, ADOIT und ADOGRC mit neuen Szenarien, Funktionen und Integrationen erweitern können.

BEST PRACTICE-VORTRÄGE I

Maria Theresia
Donnerstag, 12. September

Vorträge in deutscher Sprache mit
Simultanübersetzung in englischer Sprache



15:10 - 15:50 Uhr

Automotive mit ADONIS



Mario Heinrich (Management System Engineer), **JOYNEXT GmbH**
Joachim Rudolf (Management System), **JOYNEXT GmbH**



Einblicke in ein Automotive-spezifisches integriertes Managementsystem mit ADONIS. Die Automotive-Branche verlangt die Konformität zu einer Vielzahl von Standards. Es werden Einblicke in die Anforderungen und deren prozessuale Umsetzung gegeben und eine Möglichkeit der Verwendung von ADONIS im Kontext der Automotive-Branche skizziert.



16:00 - 16:40 Uhr

Von der Einzeldisziplin zum integrierten EAM – Evolution der ADONIS-Nutzung in der Deutschen Leasing **Deutsche Leasing** |



Patrick Engel (Organisation/IT; Business Analyst), **Deutsche Leasing AG**
Volker Tainz (Organisation/IT; Business Analyst), **Deutsche Leasing AG**



Es war einmal... Die Prozessdokumentation. Rasante Entwicklungen in der Digitalisierung und bei den aufsichtlichen Anforderungen stellen uns immer wieder vor die Herausforderung, den brauchbaren und wertstiftenden Nutzen von ADONIS neu zu denken und zu beweisen. Die Integration verschiedener EAM-Elemente, auch unter Nutzung von Drittanbieter-Tools, und die stärkere Nutzerorientierung bilden hierbei unsere Leitplanken.



16:50 - 17:30 Uhr

Erfahrungen und Herausforderungen einer dezentralen Prozessorganisation



Daniel Bouché (Corporate Governance & Strategy; Process Consultant), **Bundesdruckerei GmbH**
Mario Scherber (Corporate Governance & Strategy; Process Consultant), **Bundesdruckerei GmbH**

Seit der Einführung von ADONIS und ADOGRC wurde der Reifegrad des Managementsystems schrittweise gesteigert. Die dezentrale Prozessorganisation leistet hier einen wesentlichen Beitrag innerhalb der Matrixorganisation der Bundesdruckerei-Gruppe. Wichtige Einflussfaktoren für die Ausgestaltung des Managementsystems sind umfangreiche Governance-Anforderungen und das breite Produktportfolio.

BEST PRACTICE-VORTRÄGE II

📍 Sophie / Leopold

📅 Donnerstag, 12. September

🗨️ Vorträge in deutscher oder englischer Sprache mit

Simultanübersetzung in deutscher oder englischer Sprache



🕒 15:10 - 15:50 Uhr

**Prozessmanagement im föderalen Umfeld:
Die Implementierung des KONSENS-Prozessmodells**



Luisa Burk (Qualitätsmanagement KONSENS), **Gesamtvorhaben KONSENS, Landesamt für Steuern Niedersachsen**
Carolin Rubach (Qualitätsmanagement KONSENS), **Gesamtvorhaben KONSENS, Landesamt für Steuern Niedersachsen**



Unzählige Akteure, komplexe Anforderungen und gesetzliche Fristen - um diesen Herausforderungen gerecht zu werden, ist ein effektives Prozessmanagement in der öffentlichen Verwaltung unverzichtbar geworden. Dies gilt auch für KONSENS - das größte Digitalisierungsvorhaben Deutschlands. Erfahren Sie in diesem Vortrag, wie das KONSENS-Prozessmodell im Gesamtvorhaben KONSENS implementiert und so der Grundstein für ein erfolgreiches Prozessmanagement gelegt wurde.



🕒 16:00 - 16:40 Uhr

Prozesse sind der Kleber, der ein System zusammenhält



Jana Baehr (Product Owner / Master Black Belt - Chapter Prozessmanagement)
Versicherungskammer Bayern - München (10E-Organisationsentwicklung/Zentrales Prozessmanagement)
Carolin Wildner (Black Belt - Chapter Prozessmanagement)
Versicherungskammer Bayern - München (10E-Organisationsentwicklung/Zentrales Prozessmanagement)



Begleiten Sie uns durch die Prozesswelt des Konzerns Versicherungskammer Bayern und tauchen Sie mit uns ein in die aktuellen Herausforderungen im Wandel der Organisationsstrukturen hin zur lebendigen Organisation, sowie in die:

- » Einführung der Prozesswelt in der Versicherungskammer Bayern bis heute
- » Aktuelle Struktur des Prozessmanagements in der Versicherungskammer Bayern
- » Weiterführenden Schnittstellen, die die zentralen Prozesse als Anker nutzen



🕒 16:50 - 17:30 Uhr

Die gleichzeitige Einführung von Prozessmanagement und ADONIS bei ANDEL (Do's und Don'ts)



Jan Peter Bjørnbak (IT & DI / Senior Process Architect), **Andel**
Ane Kathrine Holt (IT & DI / Process Management), **Andel**



In einem großen dänischen Energieversorgungsunternehmen wurde ein Prozessmanagement-Team eingerichtet, das die Arbeitsweise verbessern, die Prozessreife erhöhen und diese Strategie umsetzen soll. Themen des Vortrags sind:

- » Wie wir uns für ADONIS als Prozessmanagement-Tool für unser Unternehmen entschieden haben, indem wir von Basisstandards ausgingen, um die Unternehmensführung zu erfüllen.
- » Warum wir uns entschieden haben, die Implementierung in den letzten zwei Jahren mit einem großen ERP-Projekt zu kombinieren.

Wir teilen unsere Erfahrungen, wie diese Reise verlief und was nun vor uns liegt.

BEST PRACTICE-VORTRÄGE III

📍 Maximilian

📅 Donnerstag, 12. September

🗨️ Vorträge in deutscher Sprache mit

Simultanübersetzung in englischer Sprache



🕒 15:10 - 15:50 Uhr

Enterprise Architektur als Kernbaustein der Accenture Banking Plattform



Ralph Schimpl (Lead Enterprise Architect), **Accenture TiGital GmbH**
Jürgen Zangerl (Enterprise Architect), **Accenture TiGital GmbH**



Beleuchtet wird die Übernahme des ARZ durch Accenture mit den begleitenden Herausforderungen und Möglichkeiten für die Enterprise Architektur. Die Transformation der IT-Landschaft eines traditionellen Rechenzentrums, wie dem ARZ, zu einer digitalen Banking Plattform, erforderte auch einen Wandel des Architekturmanagements. Im Fokus steht die Evolution von einem lokalen zu einem globalen, kundenorientierten Ansatz und die Bewältigung des exponentiellen Wachstums in der Projektlandschaft. Die kulturelle Transformation ist für den Erfolg des EAM ebenfalls ein wichtiger Baustein. Eingegangen wird auch auf die Bedeutung zentraler EAM-Repositories, wie ADOIT, für das effektive Management komplexer IT-Landschaften sowie die Rolle von Frameworks wie ArchiMate, zur Verbesserung der Kommunikation und Klarheit.



🕒 16:00 - 16:40 Uhr

EAM als zentrale Informationsplattform mit niederschwelliger Informationsbereitstellung über SharePoint



Dr. Joachim Kreuzberg (Unternehmensarchitektur), **Swiss Life AG**

Ein entscheidender Erfolgsfaktor für effektives EAM liegt in der Einrichtung einer zentralen Informationsplattform, die sämtliche relevanten Daten konsolidiert. Die Integration mit bestehenden Systemen ist eine Herausforderung, bietet jedoch erhebliche Vorteile: Sie sichert nicht nur eine hohe Datenqualität und das Prinzip der "Single Source of Truth", sondern vereinfacht auch den Zugriff auf Informationen in etablierten Tools wie SharePoint.



🕒 16:50 - 17:30 Uhr

EAM - eine "Digitale Landkarte" für alle



Karl Jechtl (ITA-PC Processes and Content / IT Enterprise Solution Architect), **ENGEL Austria GmbH**

Im Vortrag werden Use Cases vorgestellt, die unser EAM-Einführungsprojekt bei ENGEL maßgeblich geprägt haben. Sie haben entscheidend dazu beigetragen, typische Anforderungen an eine "Digitale Unternehmenslandkarte" kennenzulernen und das Projekt auf diese Use Cases hin auszurichten. Deshalb gelang es auch schnell, einen unmittelbaren Nutzen für das Unternehmen zu schaffen. So gesehen haben wir nicht "EAM" eingeführt, sondern etwas, dass sich bei vielen "kniffligen" Aufgabenstellungen im Unternehmen als erstklassige Unterstützungsmethodik etabliert hat.

WORKSHOPS

Sisi
Donnerstag, 12. September

Vorträge in deutscher oder englischer Sprache



15:10 - 15:50 Uhr

**Architektur Repository Management:
Skalierbar. Föderal. Agil.**



Gerhard du Plooy (Business Architect), **Knotion Consulting**
Michael Kamberov (Global Market Development Manager), **BOC Group**

Ein EA-Repository ist der Schlüssel zum Abbau von Silos, indem es aktuelle Architekturen mit neuen geschäftlichen und technischen Anforderungen in Einklang bringt und als einheitliche Wissensbasis dient. Dieser Workshop befasst sich mit der Einrichtung eines solchen Repositories und konzentriert sich dabei auf die Verwaltung von Assets, die Anpassung an die Unternehmensstrategie, die Interaktion mit den Benutzer:innen und die Governance für eine verbesserte Entscheidungsfindung und Synchronisierung von IT- und Unternehmensstrategie.



16:00 - 16:40 Uhr

Nachhaltigkeit, KI, Sicherheit & Co.



Pedram Asadi (Growth Manager ADOIT), **BOC Group**
Dr. Christoph Moser (Produktmanager ADOIT), **BOC Group**

Die Themen werden immer vielfältiger. Wir müssen Wege finden rasch an Antworten zu arbeiten und erfolgsversprechende Initiativen zu starten. Und zwar gemeinsam. Die Trennung zwischen Business & IT funktioniert nicht mehr. In diesem Workshop stellen wir unser neues Konzept der EA-Services vor. Diskutieren Sie mit dem ADOIT Produktmanagement und erfahren Sie mehr über unsere neue Produktstrategie. Der Workshop ist interaktiv geplant - d.h. Ihre Rückmeldungen sind mehr als willkommen!



16:50 - 17:30 Uhr

Einsatz von KI für das Geschäftsprozessmanagement



Tobias Rausch (Produktmanager ADONIS), **BOC Group**
Dr. Srdjan Zivkovic (Produktmanager ADONIS), **BOC Group**

Diskutieren Sie mit uns über Szenarien und Anwendungsfälle, die KI nutzen, um Ihre Prozessmanagement-Initiativen mit ADONIS zu beschleunigen. Ziel der Sitzung ist es, gemeinsam Strategien zu entwickeln, die KI-Technologien nutzen, um die Produktfunktionalität zu erweitern, das Kundenerlebnis zu verbessern und Abläufe zu rationalisieren. Wir wollen uns darauf konzentrieren, praktische, wirkungsvolle KI-Anwendungen zu identifizieren, die reale geschäftliche Herausforderungen unserer Kunden adressieren, aber auch mögliche Implikationen wie den Datenschutz diskutieren.



ABENDVERANSTALTUNG

Orangerie
Donnerstag, 12. September

Beginn Sektempfang um 17:30 Uhr
Beginn Abendessen um 20:00 Uhr

In der Barockzeit war die Orangerie neben ihrer Nutzung als Aufbewahrungsort seltener und exotischer Pflanzen auch wichtiger Bestandteil der höfischen Festkultur. Die nach Mitte des 18. Jahrhunderts errichtete Orangerie diente

unter Joseph II. als Schauplatz zahlreicher Empfänge, Feste und Theateraufführungen. Hier fand der berühmte musikalische Wettstreit zwischen Wolfgang Amadeus Mozart und Antonio Salieri statt und hier tanzte der Wiener

Kongress. Die Pflanzen in der Orangerie waren, ebenso wie der als Zier- und Nutzgarten gestaltete Orangeriegarten, wichtige Bestandteile der Inszenierung dieser Veranstaltungen.

HIGHLIGHT – ABEND-KEYNOTE



19:00 - 20:00 Uhr

**Von der Innovation zur Umsetzung:
Digitalisierung und Künstliche Intelligenz**



o. Univ. Prof. Prof. h.c. Dr.-Ing. Dimitris Karagiannis (Forschungsgruppenleiter),
Universität Wien, Forschungsgruppe Knowledge Engineering & OMILAB

Digitale Technologien und Künstliche Intelligenz (KI) haben einen starken Einfluss auf die Gestaltung und Entwicklung intelligenter Systeme. In diesem Vortrag werden Digitalisierungskonzepte als Voraussetzung für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Schaffung wertschöpfender Ökosysteme vorgestellt.



KONFERENZPROGRAMM

Donnerstag

ab 11:30	Registrierung	
12:00 - 12:30	Mittagssnack	
	Keynotes Orangerie	
12:30 - 12:45	Programmüberblick: Was erwartet Sie beim 21. Treffen der strategischen BOC Partner? Robert Strobl BOC Group	
12:45 - 13:15	BOC Group: Status und Strategie Dr. Franz Bayer & Dr. Harald Kühn & Dr. Christian Lichka & Dr. Robert Woitsch BOC Group	
13:15 - 14:00	Produkt-Strategien: ADONIS, ADOIT und ADOGRC Erik Guschlbauer & Dr. Christoph Moser & Tobias Rausch BOC Group	
14:00 - 14:15	Ausgewählte Highlights aus dem BOC Ökosystem - der BOC Marketplace Felix Brandmayr BOC Group	
14:15 - 15:10	Kaffeepause	
	Best Practice-Vorträge I Maria Theresia	Best Practice-Vorträge II Sophie / Leopold
15:10 - 15:50	Automotive mit ADONIS Mario Heinrich & Joachim Rudolf JOYNEXT GmbH	Die Implementierung des KONSENS-Prozessmodells Luisa Burk & Carolin Rubach Landesamt für Steuern Niedersachsen
16:00 - 16:40	Von der Einzeldisziplin zum integrierten EAM - Evolution der ADONIS-Nutzung Patrick Engel & Volker Tainz Deutsche Leasing AG	Prozesse sind der Kleber, der ein System zusammenhält Jana Baehr & Carolin Wildner Versicherungskammer Bayern - München
16:50 - 17:30	Erfahrungen und Herausforderungen einer dezentralen Prozessorganisation Daniel Bouché & Mario Scherber Bundesdruckerei GmbH	Die gleichzeitige Einführung von Prozessmanagement und ADONIS (Do's und Don'ts) Jan Peter Bjørnbak & Ane Kathrine Holt Andel
ab 17:30	Sektempfang	
19:00 - 20:00	Von der Innovation zur Umsetzung: Digitalisierung und Künstliche Intelligenz o. Univ. Prof. Prof. h.c. Dr.-Ing. Dimitris Karagiannis Universität Wien, Forschungsgruppe Knowledge Engineering & OMILAB	
ab 20:00	Abendessen	



Best Practice-Vorträge III Maximilian	Workshops Sisi
Enterprise Architektur als Kernbaustein der Accenture Banking Plattform Ralph Schimpl & Jürgen Zangerl Accenture TiGital GmbH	Architektur Repository Management: Skalierbar. Föderal. Agil. Gerhard du Plooy & Michael Kamberov Knotion Consulting & BOC Group
EAM als zentrale Informationsplattform mit niederschwelliger Informationsbereitstellung über SharePoint Dr. Joachim Kreuzberg Swiss Life AG	Nachhaltigkeit, KI, Sicherheit & Co. Pedram Asadi & Dr. Christoph Moser BOC Group
EAM - eine "Digitale Landkarte" für alle Karl Jechtl ENGEL Austria GmbH	Einsatz von KI für das Geschäftsprozessmanagement Tobias Rausch & Dr. Srdjan Zivkovic BOC Group

Sektempfang / Abendessen

🗨️ Vortrag in deutscher Sprache
 🗨️ Vortrag in englischer Sprache
 🗨️ Englische oder deutsche Simultanübersetzung

KEYNOTE

Orangerie
Freitag, 13. September

Vorträge in deutscher Sprache mit
Simultanübersetzung in englischer Sprache

09:00 - 09:15 Uhr
Programmüberblick: Was erwartet Sie am zweiten Tag des
21. Treffens der strategischen BOC Partner?



Robert Strobl (Senior Management Consultant)
BOC Group

Mit dem Start des zweiten Konferenztages erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung über die bisher vorgestellten Themen und einen Ausblick, was Sie noch am 21. Treffen der strategischen BOC Partner erwartet.

09:15 - 09:55 Uhr
Talk to the Experts: Podiumsdiskussion



Wir laden Sie herzlich zu einer Podiumsdiskussion ein, die eine einzigartige Gelegenheit bietet, unterschiedliche Perspektiven zu einem aktuellen und relevanten Thema zu diskutieren. Unter der Leitung des Moderators werden Expert:innen auf dem Podium ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen teilen, um tiefgehende Einblicke in das Thema zu gewähren. Das Publikum ist dazu aufgefordert, aktiv an der Diskussion teilzunehmen, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen.

Die Podiumsteilnehmer:innen werden auf die Anliegen und Interessen des Publikums eingehen und so einen lebendigen und interaktiven Dialog fördern.

Themen und Teilnehmer:innen werden noch bekannt gegeben.

09:55 - 10:40 Uhr

Kaffeepause und Messe

BEST PRACTICE-VORTRÄGE IV

Orangerie
Freitag, 13. September

Vorträge in deutscher oder englischer Sprache mit
Simultanübersetzung in deutscher oder englischer Sprache

10:40 - 11:20 Uhr
Bottom-Up – Geht nicht, gib't nicht
Einführung eines Prozessmanagementsystems bei MED-EL



Klaus Schartner (Operations Manager, Digital Development), MED-EL

Bottom-Up-Ansatz zur Implementierung am Standort Innsbruck mit ca. 1800 Mitarbeiter:innen. Warum dieser Ansatz im Gegensatz zur üblichen Praxis? Identifizieren von Schnittstellenproblematiken und Engpässen ohne koordinierte Prozesse im Unternehmen. Darstellen der Prozesse in verschiedenen Ansichten der Prozesslandkarte des Unternehmens, um die Mitarbeiter:innen abzuholen. Spezifische Herausforderungen darstellen. Anreize schaffen und Angebote stellen. Überzeugen statt anweisen. Abbilden der Herangehensweise und exemplarische Beispiele.

11:30 - 12:10 Uhr
Implementierung einer GPM-Software in einem
wachsenden Unternehmen für Immuntherapien.



Stefan Cordes (Associate Director Process Management), BioNTech SE

BioNTech als wachsendes Unternehmen muss sich regelmäßig an neue Prozesse und Technologien anpassen. Die Prozesse, Systeme und Strukturen verändern und entwickeln sich, zeitgleich wird eine gemeinsame Kommunikationsplattform für die Prozesse geschaffen. Mit diesem Vortrag wird Stefan Cordes die Reise zur Einführung, Konzepte und Integrationen mit anderen Systemen rund um ADONIS vorstellen.

12:20 - 13:00 Uhr
Entwicklung von End-to-End-Insights in der
globalen Prestige-Schönheitsbranche



Brian Coffin (Process COE Lead & Product Owner), The Estée Lauder Companies

Wie hat Estée Lauder ADONIS eingesetzt, um den Mitarbeiter:innen ein tieferes und differenzierteres Verständnis für die globalen Prozesse zu ermöglichen? Die Entwicklung der grundlegenden Prozessebene wird erörtert und wie diese dann verwendet wurde, um die End-to-End-Ansicht zu definieren, die für die Benutzer:innen weltweit verfügbar ist. Da die Mitarbeiter:innen danach über mehr Informationen verfügen, wird erläutert, wie die Daten genutzt werden, um Prozesse zu verbessern und neue Technologien in die täglichen Abläufe zu integrieren.

13:10 - 13:50 Uhr
ADONIS Anywhere: Techniker dort treffen, wo sie arbeiten



Cynthia Fistler (Strategy & Planning Manager / Customer Delivery Strategy, Governance and Optimization), Cisco Systems, Inc.

In diesem Vortrag werden die Herausforderungen, denen große Organisationen bei der Nutzung von Prozessen und der Einhaltung von Vorschriften gegenüberstehen, fokussiert. Dieses Problem wurde mit der ADONIS REST API gelöst, indem kontextuell relevante Inhalte im Tool geteilt wurden, die die Mitarbeiter:innen täglich verwenden und wo sie sie am dringendsten benötigen werden.

BEST PRACTICE-VORTRÄGE V

📍 Maria Theresia
📅 Freitag, 13. September

🗣️ Vorträge in deutscher oder englischer Sprache mit
Simultanübersetzung in deutscher oder englischer Sprache



🕒 10:40 - 11:20 Uhr

**Der Zug rollt – Entwicklung hin zu einem
prozessorientierten Unternehmen**



René Thalmann (Head of Workflow Automation), **Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB)**
Alexander Zehr (Co-Fachlead Prozessmanagement / Product Owner ADONIS),
Schweizerische Bundesbahnen AG (SBB)



Aufgrund der Implementierung einer zentralen Prozessmanagementeinheit und dem Einsatz von ADONIS bei der SBB wurden die unterschiedlichen Vorgehensweisen im Prozessmanagement im gesamten Konzern zusammengeführt. Die Weiterentwicklung des GPM-Frameworks mit Einbindung weiterer Architekturdisciplinen, die Herausforderungen bei der Automatisierung einzelner Prozesse und die Stärkung der Prozessorientierung innerhalb des Gesamtkonzerns aufbauend auf einheitlicher Befähigung der verschiedenen Prozessrollen.



🕒 11:30 - 12:10 Uhr

**Potenziale freisetzen: Prozess-Governance als
Katalysator für unternehmerische Agilität und Effizienz**



Cecilia von Ahn Scheel (Chief Transformation Officer), **Grupo Ferrer Internacional SA**
Ana Rodríguez Feliz (IT Business Partner), **Grupo Ferrer Internacional SA**



In der heutigen dynamischen Unternehmenslandschaft ist Prozessmanagement der entscheidende Katalysator, um das volle Potenzial von Unternehmen freizusetzen. Durch die Einführung eines prozessorientierten Ansatzes können Unternehmen ihre Agilität und Effizienz steigern, sich schnell an Marktveränderungen anpassen und nachhaltiges Wachstum erzielen. Wir werden die entscheidende Rolle des "Executive Buy-In" bei dieser Transformation hervorheben, von der strategischen Ausrichtung bis zur Ressourcenzuweisung.



🕒 12:20 - 13:00 Uhr

**Neue Strukturen für eine saubere Zukunft -
Prozessmanagement im Zeichen des Wandels**



Corinna Hilsky (Organisation, Prozess & Portfoliomanagement),
Berliner Stadtreinigung (BSR)
Oliver Kawell (Leiter Organisation, Prozess- & Portfoliomanagement),
Berliner Stadtreinigung (BSR)



Im Fokus des Vortrags steht die Transformation des Prozessmanagements bei der Berliner Stadtreinigung: sukzessive wurden die Strukturen umgebaut, um eine Basis für mehr Prozessorientierung, bessere Rahmenbedingungen und höheren Nutzen des Prozessmanagements zu schaffen. Praxisbeispiele zu Governance, Rollen und Piloten bieten Ansätze für einen Dialog.



🕒 13:10 - 13:50 Uhr

**Was von Schnellbooten gelernt werden kann:
Die Verknüpfung von Risiken, Kontrollen und Prozessen**



Mark Etterlin (Operations Market Switzerland, Head Business Architecture & Enterprise Processes)
Helvetia Insurances
Gabriel Zalazar (Corporate Function Asset Management, Senior Compliance Officer)
Helvetia Insurances



Wir befassen uns mit den komplexen Aspekten der Modernisierung unseres Internen Kontrollsystems (IKS) und konzentrieren uns dabei auf die Verknüpfung von Risiken, Kontrollen und Prozessen. Nach der anfänglichen Herausforderung, ein konzernweites Konzept zu erstellen, fanden wir den Erfolg innerhalb einer Unternehmensfunktion, die trotz erheblicher Zeit- und Ressourcenbeschränkungen pragmatisch durch den Prozess navigierte. Erfahren Sie, wie dieser Erfolg zu einer breiteren Einführung bewährter Ansätze und Lösungen in unserem Konzern führte.

WAS ERWARTET SIE BEIM SPT 2024?

- ✓ Einblicke aus erster Hand von führenden Unternehmen
- ✓ Überblick über Trends und Technologien
- ✓ Erfahrungsaustausch über gemeinsame Herausforderungen
- ✓ Netzwerk erweitern und Bekanntheitsgrad steigern
- ✓ Das wunderbare Ambiente vom **Schloss Schönbrunn**

BEST PRACTICE-VORTRÄGE VI

📍 Sophie / Leopold
📅 Freitag, 13. September

🗣️ Vorträge in englischer Sprache mit
Simultanübersetzung in deutscher Sprache



🕒 10:40 - 11:20 Uhr

Auf dem Weg zu einer modernen Unternehmensarchitekturpraxis: Einblicke aus einer Lean Organisation



Elmar Els (Enterprise and Integration Architect), **Coca-Cola Beverages Africa**
Marius Snel (Enterprise Architect, Chief Executive Officer), **Knotion Consulting (Pty) Ltd**

In diesem Vortrag wird über eine Reise zur Einführung einer modernen Unternehmensarchitektur (EA) innerhalb Lean Organisations berichtet. Ausgehend von gemeinsamen Erfahrungen werden die Vortragenden die zentrale Rolle der Ausrichtung auf Geschäftstrends und die Identifizierung strategischer Schwerpunktbereiche untersuchen. Im Mittelpunkt der Diskussion steht die Bedeutung der Pflege vertrauenswürdiger Beziehungen innerhalb der Organisation und der Aufbau strategischer Partnerschaften.



🕒 11:30 - 12:10 Uhr

GPM-Strategie für einen führenden Anbieter von intelligenten elektronischen Preisschildern und IoT-Lösungen im Einzelhandel



Julian Lopez Arias (Global Operations / Quality Management Manager), **VusionGroup**

Die VusionGroup hat sich für ADONIS entschieden, um ihr Qualitätsmanagementsystem für die ISO 9001-Zertifizierung zu digitalisieren. Ziel ist es, den Einsatz von ADONIS auf IT-Sicherheits-, Organisations- und Umweltmanagementsysteme auszuweiten. Durch den Einsatz einer Reihe von Management-Tools und dem Datenaustausch (CMDB, CRM, ERP) mit ADONIS verbessert die VusionGroup die Prozessreife und -leistung bei gleichzeitigem Wachstum.



🕒 12:20 - 13:00 Uhr

Vortreiben von Verbesserung und Transformation in Lateinamerika



Rolando Isaac González E. (Manager - GPM, RPA/Hyper-Automation & Transformation Lead), **Liberty Latin America**

Entdecken Sie das Triebwerk hinter unserer transformativen Reise. Erfahren Sie, wie Sie Verbesserungen anregen und eine wirkungsvolle Transformation vorantreiben können, von optimierten Arbeitsabläufen bis hin zu verbesserten Kundenerlebnissen. Entdecken Sie greifbare Errungenschaften und feiern Sie mit uns Erfolge, überwinden Sie Herausforderungen und entwickeln Sie Innovationen, während wir mit neuem Ehrgeiz in die Zukunft blicken.



🕒 13:10 - 13:50 Uhr

ADONIS – "Unsere junge Reise, mit einem großen Fußabdruck"



Jagadish Dinakar (Quality Management Systems, Quality Domain/ IT Department), **Hitachi Energy**

2021 begann Hitachi Energy mit der Nutzung von ADONIS. Vier Jahre nach dem Einsatz wurde eine erfolgreiche Implementierung erreicht, Strategien entwickelt, Wissen über die Prozessabbildung ausgetauscht und der Reifegrad sowohl bei Neulingen als auch bei erfahrenen Teammitgliedern verbessert. Wir geben im Vortrag Einblicke in die Digitalisierung des Prozessmanagements, ihre Vorteile, die unternehmensweite Harmonisierung und ihre globalen Auswirkungen innerhalb von Hitachi Energy.

WORKSHOPS

📍 Maximilian
📅 Freitag, 13. September

🗣️ Vorträge in deutscher oder englischer Sprache mit
Simultanübersetzung in deutscher oder englischer Sprache



🕒 10:40 - 11:20 Uhr

Erfolgsfaktoren für die erfolgreiche Umsetzung von NIS-2 und DORA mit ADOGRC



Antonia Hubbermann (ISMS-Expertin / Team GRC), **BOC Group**

In diesem interaktiven Workshop tauchen wir in die Welt von NIS-2 und DORA ein und diskutieren die Integration mit Informationssicherheit, Risikomanagement, Internem Kontrollsystem (IKS) und Prozessmanagement. Lernen Sie praxisnahe Ansätze zur Umsetzung mit ADOGRC kennen und tauschen Sie sich über Herausforderungen & Chancen dieser Zusammenführung für eine effektive Governance aus.



🕒 11:30 - 12:10 Uhr

Verbessern der Governance mit AWS: Datenschutz-, Sicherheits- und Compliance-Aspekte bei der Verwendung von auf AWS gehosteten SaaS-Produkten



Michael Hanisch (Head of Technology für Deutschland), **Amazon Web Services**
Robert Strobl (Senior Management Consultant), **BOC Group**

Lernen Sie, wie der Betrieb von Management-Software auf AWS, Unternehmen dabei helfen kann, die DSGVO-Compliance zu erreichen, ESG-Initiativen zu unterstützen, NIS-2-Anforderungen zu erfüllen und eine kontinuierliche Risikobewertung zu ermöglichen. Wir werden erläutern, warum der Einsatz von auf AWS gehosteter Software vorteilhaft ist, um Datenschutz, Sicherheit, Nachhaltigkeit und die Einhaltung von Vorschriften innerhalb der Unternehmensarchitektur und der Governance-Rahmenwerke zu berücksichtigen.



🕒 12:20 - 13:00 Uhr

Interact Everywhere - Wie geht es weiter mit den Integrationen rund um Confluence, M365 & Co?



Felix Brandmayr (Marketplace & Integrations), **BOC Group**
Bartłomiej Graca (Marketplace & Integrations), **BOC Group**

Wir zeigen Ihnen innovative Ideen und Umsetzungen zu ausgewählten, verfügbaren und zukünftigen BOC-Integrationen. Erhalten Sie exklusive Einblicke anhand von Confluence, M365 (SharePoint, Teams, ...) über neue Funktionen und Anwendungsfälle, wie beispielsweise fachliche Templates, neue Widget-Funktionen oder webbasierte Formulare. Diskutieren Sie mit und lassen Sie uns wissen, in welchen Integrations-Szenarien Sie den höchsten Mehrwert sehen.



🕒 13:10 - 13:50 Uhr

Die Zukunft der unternehmerischen Verantwortung: Integration von ESG in ADOGRC



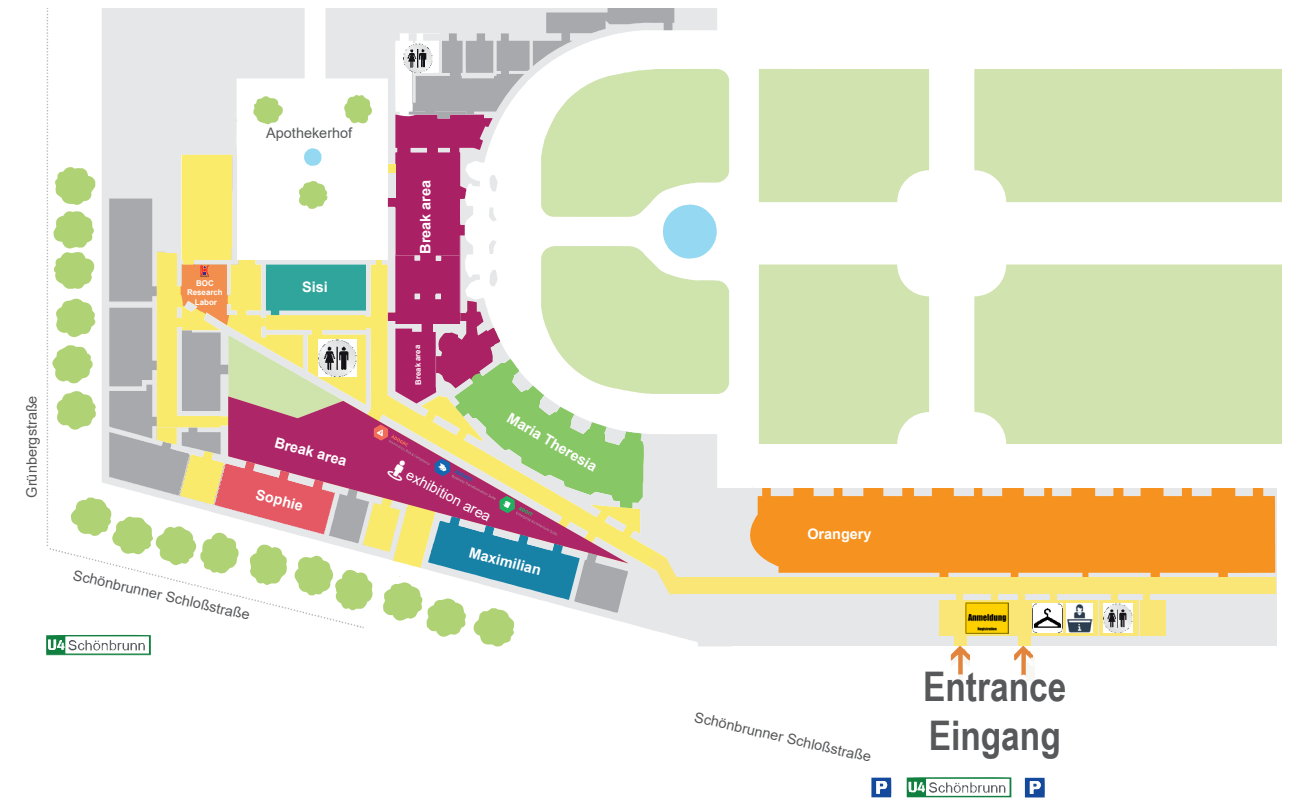
Felix Bernhard Grabher (Senior Consultant / Team GRC), **BOC Group**

Durch die Integration der ESG-Kriterien in Geschäftsprozesse und weitere Unternehmensassets ermöglicht ADOGRC eine umfassende Erfassung, Bewertung und Analyse der Umwelt-, Sozial- und Governance-Daten. Dies ermöglicht Unternehmen eine vollumfängliche Betrachtung ihrer Nachhaltigkeitsperformance und hilft ihnen die Verantwortung gegenüber Stakeholdern zu demonstrieren sowie die ESG-Berichterstattung im Einklang mit CSRD durchzuführen.

KONFERENZPROGRAMM

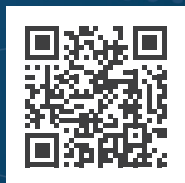
Freitag

ab 08:30	Registrierung	
	Keynote Orangerie	
09:00 - 09:15	Was erwartet Sie am zweiten Tag des 21. Treffen der strategischen BOC Partner? Robert Strobl BOC Group	
09:15 - 09:55	Talk to the Experts: Podiumsdiskussion	
09:55 - 10:40	Kaffeepause	
	Best Practice-Vorträge IV Orangerie	Best Practice-Vorträge V Maria Theresia
10:40 - 11:20	Bottom-Up – Geht nicht, gibt's nicht Einführung eines Prozessmanagementsystems Klaus Schartner MED-EL	Der Zug rollt – Entwicklung hin zu einem prozessorientierten Unternehmen René Thalmann & Alexander Zehr Schweizerische Bundesbahnen AG
11:30 - 12:10	Implementierung einer GPM-Software in einem wachsenden Unternehmen für Immuntherapien. Stefan Cordes BioNTech SE	Potenziale freisetzen: Prozess-Governance als Katalysator für unternehmerische Agilität & Effizienz Cecilia von Ahn Scheel & Ana Rodriguez Feliz Grupo Ferrer Internacional SA
12:20 - 13:00	Entwicklung von End-to-End-Insights in der globalen Prestige-Schönheitsbranche Brian Coffin The Estée Lauder Companies	Neue Strukturen für eine saubere Zukunft - Prozessmanagement im Zeichen des Wandels Corinna Hilsky & Oliver Kawell Berliner Stadtreinigung (BSR)
13:10 - 13:50	ADONIS Anywhere: Techniker dort treffen, wo sie arbeiten Cynthia Fistler Cisco Systems, Inc.	Was von Schnellbooten gelernt werden kann: Die Verknüpfung von Risiken, Kontrollen & Prozessen Mark Etterlin & Gabriel Zalazar Helvetia Insurances
13:50 - 14:00	Abschluss / Orangerie	
ab 14:00	Mittagessen & Get Together	



Best Practice-Vorträge VI Sophie / Leopold	Workshops Maximilian
Auf dem Weg zu einer modernen Unternehmensarchitekturpraxis: Einblicke aus einer Lean Organisation Elmar Els & Marius Snel Coca-Cola Beverages Africa & Knotion Consulting	Erfolgsfaktoren für die erfolgreiche Umsetzung von NIS-2 und DORA mit ADOGRC Antonia Hubbermann BOC Group
GPM-Strategie für einen führenden Anbieter von intelligenten elektronischen Preisschildern & IoT-Lösungen Julian Lopez Arias VusionGroup	Verbessern der Governance mit AWS: Datenschutz-, Sicherheits- & Compliance-Aspekte Michael Hanisch & Robert Strobl Amazon Web Services & BOC Group
Vorantreiben von Verbesserung und Transformation in Lateinamerika Rolando Isaac González E. Liberty Latin America	Interact Everywhere - Wie geht es weiter mit den Integrationen rund um Confluence, M365 & Co? Felix Brandmayr & Bartłomiej Graca BOC Group
ADONIS – "Unsere junge Reise, mit einem großen Fußabdruck" Jagadish Dinakar Hitachi Energy	Die Zukunft der unternehmerischen Verantwortung: Integration von ESG in ADOGRC Felix Bernhard Grabher BOC Group
Abschluss / Orangerie	
Mittagessen & Get Together	

Vortrag in deutscher Sprache
 Vortrag in englischer Sprache
 Englische oder deutsche Simultanübersetzung



www.boc-group.com/SPT-2024

BOC Group

Athen • Berlin • Dublin • Madrid • Paris • Warschau • Wien • Winterthur

